

# Capatect Halteleisten 632

# Capatect Verbindungsstücke 633



Kunststoff- und Aluminiumprofile zur Befestigung von Dämmplatten im Capatect Fassadensystemen in Schienenmontage

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Befestigung von Polystyrol- oder Mineralwollgedämmplatten in Schienenmontage zur Erstellung von nichtbrennbaren bzw. schwerentflammenden Capatect Fassadensystemen. Die Mineralwolle-Montagedämmplatten werden mit den Aluminiumprofilen, die Polystyrol-Montagedämmplatten mit den Kunststoffprofilen befestigt.

Eigenschaften

- Formstabile und alterungsbeständige Profile
- Speziell für unebene und problematische Untergründe z.B. mürbe Bereiche des vorhandenen Altputzes
- Untergrundtoleranzen bis 3 cm/m können ausgeglichen werden
- Sicherheit und ebener Ausgangspunkt für nachfolgende Oberflächengestaltung
- Kürzere Trocknungszeiten als bei aufwändigen Untergrundinstandsetzungsarbeiten
- Rückbaufähig

Farbtöne

Weiß (Kunststoff) bzw. grau (Aluminium)

Lagerung

Eben, spannungsfrei, vor anhaltender Sonneneinstrahlung, vor Aufheizung und vor mechanischer Belastung schützen.

Ergänzungsprodukte

- Capatect MW-Dämmplatte 040 Montage 150
- Capatect PS-Dämmplatte 034 Dalmatiner Montage 163
- Capatect PS-Dämmplatte 032 Dalmatiner Montage 158
- Capatect Universal Montage-Schraubdübel 617
- Capatect Distanzstücke-Set 634/50

Produkt	Produkt-Nr.	Werkstoff	Länge	Verbrauch	Verpackung
Capatect Halteleiste	632/00	KU	2500 mm	2,0 m/m <sup>2</sup>	50 m-Bund
	632/01	Aluminium	2000 mm	1,6 m/m <sup>2</sup>	
Capatect Verbindungsstück	633/00	KU	490 mm	4,0 St./m <sup>2</sup>	100 St./Karton
	633/01	Aluminium	590 mm	2,0 St./m <sup>2</sup>	

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Mineralische Untergründe, Altputze sowie Altanstriche oder -beschichtungen. Auch für das Klebverfahren nicht ausreichend tragfähiger Putz kann mittels dieses Montageverfahrens mit WDVS bekleidet werden.



Untergrundvorbereitung

Der Wandbaustoff muss für die Aufnahme der Schienendübelung die notwendige Festigkeit aufweisen. Vorstehende Mörtelgrate sind zu entfernen.  
Größere Putzhohlstellen sind abzuschlagen und flächenbündig beizuputzen. Unebenheiten bis 3 cm können mit Capatect Distanzstücken 634 ausgeglichen werden.

Applikation

Zunächst wird in Sockelhöhe die Capatect Sockelschiene angebracht. Die erste Dämmplattenreihe wird in die Sockelschiene eingestellt und dort rückseitig mit einem Klebersteg unterfüttert. In die senkrechten Stoßfugen der Dämmplatten ist je ein Capatect Verbindungsstück einzufügen.

Nach der ersten Plattenreihe sind die Capatect Halteleisten in die waagerechte Nut einzulegen und mit 3 bauaufsichtlich zugelassenen Capatect Universal Montage-Schraubdübel 617 je Meter Schiene zu befestigen. Dübellänge je nach Verankerungsgrund wählen.

Die nächste Dämmplattenreihe kann dann sinngemäß im Verband von unten nach oben pressgestoßen mit den Halteleisten und Verbindungsstücken befestigt werden. Es ist jeweils auf exakte flucht- und lotrechte Befestigung zu achten.

Die Profilschienen dürfen nicht verzogen werden. Untergrundtoleranzen sind nötigenfalls mit den Capatect Distanzstücken 634 auszugleichen. Zwischen den einzelnen Schienen ist ein Abstand von ca. 2–3 mm einzuhalten. Die Plattenstöße müssen absolut dicht und exakt ausgeführt werden. Bei Plattenzuschnitten (Passstücke), z. B. unter Fensterbänken oder Dachvorsprüngen, ist die erforderliche Nut nachträglich mit dem Nutenhobel einzuschneiden und gegebenenfalls die Halteleiste auch für die senkrechten Stöße einzusetzen. Bei Anpassarbeiten, zum Beispiel an Fenster- und Türleibungen sowie Ecken, sind die Platten im Bedarfsfall herkömmlich anzukleben.

## Hinweise

Entsorgung

Kann als Baustellenabfall entsorgt werden.

Zulassung

Z-33.42-131

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710

Fax: +49 6154 71-71711

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de